

### 13. Rüttener Mosttag

Bei idealem Wetter und guter Stimmung versammelten sich viele Erwachsene und Kinder wie gewohnt beim Bienenhaus Wildhaber, um das Obst zu sammeln, welches anschliessend von Koni Hägeli zum Fichtenhof gefahren wurde. Alle genossen die Fahrt auf dem Anhänger inmitten der Äpfel. Auf dem Hof konnten sich alle mit der feinen Kürbissuppe mit Würstli stärken bevor gemostet wurde. Aus dem Obst konnten 395 Liter (1'300 Liter im 2020) Most gepresst werden, der frisch ab Presse doch am besten schmeckt. Der Rüttener Mosttag ist zu einem generationenübergreifenden Familien-Anlass geworden. Auch wenn die Ausbeute dieses Jahr eher mager ausfiel, konnten alle einen erlebnisreichen Tag verbringen und nachhaltige Eindrücke mitnehmen.



### Zahlenspiegel

Per 31.12.2021 besteht unser Verein aus 5 Ehren-, 121 Einzel- und 73 Familienmitgliedern sowie 2 Kollektiv- und 2 Jugendmitgliedern. Total: 203 Mitglieder. Zunahme: 8. Neumitglieder: 10. Der Vorstand traf sich zu 7 Sitzungen davon 5 per Videokonferenz. 1 Botanikkurs, 1 Online-Markt, 6 Exkursionen, das Birdlife Bird Race, 1 Mosttag und 3 weitere Natureinsätze wurden durchgeführt. 5 Aktivitäten mussten leider wegen Covid-19 abgesagt werden. Am 13. Mosttag vom 25.9. sammelten rund 40 Kinder und Erwachsene 700 kg Obst und produzierten so 395 l süssen Rüttener Most.



Verein für Natur- und Vogelschutz Reinach  
Herrenweg 32  
CH-4153 Reinach (BL)

info@vnvr.ch  
www.vnvr.ch  
+41 61 712 55 06

Mitglieder- und Spendenkonto: IBAN CH83 0076 9016 3102 0554 2



### Hochstammbäume am Naturschutztag

Birdlife Schweiz wählte für das Jahr 2021 den Steinkauz als Vogel des Jahres aus. Seit 2009 verfolgt der VNVR mit der Gemeinde Reinach und mit Birdlife das Ziel, eine landschaftliche Aufwertung der Rüttenern zu erreichen und so den Lebensraum für den Steinkauz vorzubereiten. Doch noch bevor der Steinkauz irgendwann die schöne Lage der Rüttenern in Reinach für sich entdecken wird, haben andere Arten vor ihm bereits von unserer Arbeit profitiert. Der Gartenrotschwanz brüdet spärlich aber immer noch in den offenen Strukturen. Der Neuntöter ist auch fast jedes Jahr im Gebiet anzutreffen und die Schwarzkehlchen schätzen ebenfalls die Ruhe in dieser Landschaftskammer. Dieses Potenzial soll noch weiter ausgebaut werden. Die bestehenden Strukturen mit den alten Obstbäumen sollen mit Zustimmung der Bewirtschafter erneuert

und ergänzt werden. Im Frühling und im Herbst 2021 konnten wiederum neue Obst- und einige Feldbäume in der Rüttenern, im Gebiet zwischen Erlenbach und Leiwald (Lei Gärten), im Brüel und beim Erlenhof gepflanzt werden. Beim Frühlingseinsatz am 16. April konnten wir mit einer kleinen Gruppe von 7 Leuten 11 Bäume pflanzen und am Baselbieter Naturschutztag mit 24 Erwachsenen und 18 Kindern inkl. den Jugendgruppen des VNVR und der OG Basel weitere 35 Bäume. Meist alte Apfel-, Zwetschgen- und Birnensorten wie Berner Rose, Saurgrauach, roter Boskop oder Fellenberger Zwetschge. Seit Projektbeginn vor 12 Jahren konnten über 150 neue Bäume vom VNVR gepflanzt werden. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten.





## Neue Jugendgruppe

Endlich: nach einigen Jahren Winterschlaf wurde die Jugendgruppe des VNV Reinach wieder zum Leben erweckt. Die neuen Vorstandsmitglieder Katharina Bruno und Sonata Zabulionienė haben mit Unterstützung des Co-Leiterteams Fiona Ferrari und Michel Kilcher im zweiten Halbjahr 2021 bereits einige spannende Exkursionen durchgeführt.

Auftakt machte die Biberexkursion, bei der entlang des Biberwegs an der Birs Biber Spuren begutachtet werden konnten. An der traditionellen Birsputzete im September wurden an der Birs Neophyten, fremde und invasive Pflanzen, die eine Gefahr für die Biodiversität der heimischen Flora und Fauna darstellen, mit vereinter Muskelkraft eingedämmt. Auch der Mosttag in der Reinacher Rüttenen, die Vogelberingung auf der Ulmethöchi und der Naturschutztag im Reinacher Lei waren Klassiker, bei denen sowohl Tatendrang als auch Wissensdurst gefragt waren. Die letzten zwei Unternehmungen befassen sich mit dem Zusammenhang von Energiegewinnung und Umweltschutz und mit einer speziellen Vogelweihnacht - es bleibt spannend!

Wenn du mindestens sieben Jahre alt bist und gerne draussen etwas unternimmst und entdeckst, dann schlies dich den Gleichgesinnten der Jugendgruppe Reinach an. Übrigens: Wir brauchen noch einen passenden Namen! Da wir nun schon einiges über Biber, Steinkäuze und Co. wissen, könnte sie vielleicht "Flugbiber" oder "Wassereulen" heissen - oder hast du eine andere kreative Idee? Wir freuen uns auf deine Nachricht: [jugendgruppevnr@gmail.com](mailto:jugendgruppevnr@gmail.com)



## Wochenende in Leuk

Ende Mai trafen sich zu früher Stunde die Teilnehmer des VNVR Wochenendes am Bahnhof SBB zur Entdeckungsreise ins Wallis. Unsere Exkursion begann sofort nach Ankunft in Turtmann, wo uns Andrej Iwangoff erwartete, um uns durch das Leukerfeld zu führen. In diesem Landwirtschaftsgebiet mit vielen Hecken konnten wir den Neuntöter gut beobachten. Auf einer Wiese entdeckten wir eine singende Feldlerche. Im Schilf sang der Teichrohrsänger und vom Beobachtungsposten aus schauten wir den vielen Bienenfressern zu. Das Flugspektakel war so einmalig, dass man sich fast nicht mehr von der Beobachtungsstelle losreissen konnte. Auf dem Rundgang innerhalb der Teichlandschaft sahen wir nebst Eisvogel und Fröschen eine wunderschöne Smaragdeidechse. Die Nachmittagsexkursion führte uns über die Buthanbrücke durch den Pfywald mit schönen Orchideen. Am Sonntag kurz vor 6 Uhr fuhr ein Bus nach Leuk Abzw. Guttet, wo wir sogleich den Steinrötel beobachten konnten. Schon bald begrüßte uns der Wiedehopf mit seinem Ruf. Ein Highlight auf dem Weg durch das ehemalige Waldbrandgebiet war die Sichtung des Schlangenadlers und des Steinadlers. Auch die Zippammer präsentierte sich sehr fotogen. Weiter ging's auf und ab Richtung Hohe Brücke. Unterwegs konnten wir ein Wiedehopf-Pärchen beobachten und immer wieder zeigte sich der Neuntöter. Bei der Hohe Brücke war es besonders interessant. Nebst Alpendohlen und Felsenschwalben beeindruckte uns vor allem ein Bartgeier, welcher in der Ferne am Himmel schweifete.

